

17.4.2008

25 Jahre Hanns-Seidel-Stiftung in Kloster Banz

Bad Staffelstein. Das Bildungszentrum Kloster Banz der Hanns-Seidel-Stiftung blickt in diesen Tagen auf 25 Jahre Bestehen zurück. Das ehemalige Benediktinerkloster war 1978 von der CSU-nahen Stiftung erworben und nach mehrjährigem Umbau am 22. April 1983 vom damaligen CSU-Vorsitzenden Franz Josef Strauß im Rahmen einer Festveranstaltung eröffnet worden.

Mehrere hunderttausend Seminarteilnehmer der Hanns-Seidel-Stiftung haben sich hier im vergangenen Vierteljahrhundert politisch weitergebildet, hochrangige, oft internationale Delegationen, führten Debatten.

„Kloster Banz ist ein Markenzeichen für die Hanns-Seidel-Stiftung, ein kulturhistorisches Juwel für Oberfranken sowie ein attraktives Bildungszentrum für Seminarteilnehmer aus ganz Deutschland“, so der frühere Staatsminister und jetzige Stiftungsvorsitzende Dr. h.c. mult. Hans Zehetmair.

Zum 25-jährigen Jubiläum wird es am 25. Mai 2008 in Kloster Banz einen Festakt geben. Zu diesem Ereignis begrüßt die Hanns-Seidel-Stiftung als Festredner den CSU-Vorsitzenden Erwin Huber, Landrat Reinhard Leutner spricht das Grußwort.

Pressekontakt: Hubertus Klingsbögl

Hinweis: Wer diese Mitteilung per Fax erhält, kann unter <http://www.hss.de/2066.shtml> den Text elektronisch herunterladen.